

Antrag 265/I/2025**KDV Mitte****Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme in der Fassung der AK (Konsens)****Erstattung von Kinderbetreuungs- und Pflegekosten für Bezirksverordnete und Bürgerdeputierte während Sitzungen der BVV und ihrer Ausschüsse**

1 Die sozialdemokratischen Mitglieder des Senats und des
 2 Berliner Abgeordnetenhauses werden aufgefordert, sich
 3 für eine Erstattung notwendiger Kinderbetreuungs- und
 4 Pflegekosten für Bezirksverordnete und Bürgerdeputierte
 5 während Sitzungen der Bezirksverordnetenversammlung
 6 (BVV) und ihrer Ausschüsse einzusetzen.

7
 8 Die folgenden Gesetze und Verordnungen müssen ange-
 9 passt werden:

- 10 • Bezirksverwaltungsgesetz (BezVG), § 11 Abs. 5
 11 Ergänzung um eine Regelung zur Erstattung von
 12 Betreuungs- und Pflegekosten.
- 13 • Gesetz über die Entschädigung der Mitglieder der
 14 Bezirksverordnetenversammlungen, der Bürgerde-
 15 putierten und sonstiger ehrenamtlich tätiger Perso-
 16 nen (BezVEG), §§ 1-4 Aufnahme einer entspre-
 17 chenden Kostenübernahme.
- 18 • Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über
 19 die Entschädigung der Mitglieder der Bezirksver-
 20 ordnetenversammlungen, der Bürgerdeputierten
 21 und sonstiger ehrenamtlich tätiger Personen
 22 (DVO-BezVEG) Konkretisierung der Antrags- und
 23 Erstattungsmodalitäten.
- 24 • Den in der BVV vertretenen Fraktionen soll die Mög-
 25 lichkeit eingeräumt werden, Betreuungskosten an
 26 Bezirksverordnete und Bürgerdeputierte für die Teil-
 27 nahme an Fraktionsklausuren, Fraktionsempfängen
 28 oder Fraktionsbürger*innensprechstunden zu er-
 29 statten

30
 31 Die Erstattung sollte unbürokratisch gestaltet werden.
 32 Ein einfaches Antragsverfahren mit einem Nachweis der
 33 entstandenen Betreuungskosten (z. B. Belege oder eine
 34 schriftliche Bestätigung der Betreuungsperson) soll aus-
 35 reichen. Alternativ kann eine Pauschale pro Sitzungstag
 36 angesetzt werden.

37

Begründung

38 Die ehrenamtliche Tätigkeit als Bezirksverordnete:r oder
 39 Bürgerdeputierte:r darf nicht durch Betreuungsverpflich-
 40 tungen erschwert oder gar verhindert werden. Gerade
 41 für junge Eltern sowie Personen mit Pflegeverantwortung
 42 sind die oft abendlichen Sitzungen der BVV und ihrer Aus-
 43 schüsse eine Hürde. Die Kosten für Kinderbetreuung oder
 44 notwendige Pflegehilfen während dieser Zeit sollten er-
 45 stattet werden, um die politische Mitwirkung für alle zu
 46 ermöglichen.
 47

Die sozialdemokratischen Mitglieder des Senats und des
 Berliner Abgeordnetenhauses werden aufgefordert, sich
 für eine Erstattung notwendiger Kinderbetreuungs- und
 Pflegekosten für Bezirksverordnete und Bürgerdeputierte
 während Sitzungen der Bezirksverordnetenversammlung
 (BVV) und ihrer Ausschüsse einzusetzen.

48

49 Eine 2019 vom Bezirksamt Berlin Mitte durchgeführte
50 stichprobenartige Anfrage in 18 Kommunen bundesweit
51 hat ergeben, dass in 17 Fällen eine Erstattung solcher Kos-
52 ten bereits gewährt wird. Beispielsweise werden in Kon-
53 stanz und Dortmund auf Antrag die nachgewiesenen Be-
54 treuungskosten erstattet. Auch Städte wie Mannheim (40
55 € pauschal pro Sitzungstag), Tübingen (20-40 € je nach
56 Sitzungsdauer) oder Erfurt (bis zu 25 € pro Stunde) ha-
57 ben entsprechende Regelungen in ihren Entschädigungs-
58 satzungen oder Hauptsatzungen verankert. Berlin sollte
59 diesem Beispiel folgen.